

Angst vor schlechten Noten...

Beitrag von „kecks“ vom 10. April 2014 22:47

jeder, der wirklich glaubt, dass leistung nur das ergebnis von druck und/oder belohnung sein kann, tut mir leid. habt ihr noch nie erlebt, was motivation, begeisterung, zwischenmenschliches, einsatz füreinander und vor allem vertrauen in anderen auslösen können? versteht mich nicht falsch, ich gelte nicht als wattebauschlehrkraft (ganz sicher nicht), ich habe selber mal leistungssport gemacht und coache nach wie vor im nachwuchs(hoch-)leistungssport (14-jährige, die 8-10 einheiten die woche machen, teils an der regelschule, kein sportgymnasium...). ohne druck geht manchmal nichts und gewisse kontrollstrukturen erleichtern es natürlich, kontinuierlich auch eine gewisse arbeitsqualität zu liefern. aber wenn diese kontrollmechanismen (die auch aus belohnungen, incentives aller art, nicht nur aus sanktionen für minderleister bestehen!) überhand nehmen und dem lehrer/schüler/sportler das gefühl vermitteln, man unterstelle ihm/ihr permanent, sich nicht reinzuhängen, nicht vertrauenswürdig zu sein, keine leistung zu bringen/bringen zu wollen, dann geht das ganz schnell nach hinten los und führt zur berühmten inneren kündigung.

außerdem macht das einfach keine freude, in einer derart vergifteten und hierarchischen atmosphäre statt vertrauensvoll miteinander und am gemeinsamen ziel zu arbeiten.